

# INFORMATIONEN

für Anstellungsträger und Studierende für das praktische Studiensemester im Bereich der kirchlichen Gemeinde- und Jugendarbeit



Evangelische Hochschule  
Ludwigsburg

Hochschule für Soziale Arbeit,  
Diakonie und Religionspädagogik

Paulusweg 6 / Ludwigsburg

Praxisamt  
Leitung Beatrice Gerst  
07141 9745-215  
b.gerst@eh-ludwigsburg.de

Sekretariat  
Marion Grunwald  
07141 9745-225  
m.grunwald@eh-ludwigsburg.de

Das praktische Studiensemester im Studiengang Religionspädagogik beinhaltet einen Praxisanteil im schulischen Religionsunterricht, in dem mindestens 35 Stunden Religionsunterricht gehalten werden müssen. Die Studierenden sind hierdurch zeitlich 2 Tage pro Woche in Anspruch genommen. In den verbleibenden 3 Tagen sammeln die Studierenden praktische Erfahrungen im Bereich kirchlicher Gemeinde- und Jugendarbeit.

Das praktische Studiensemester dient neben dem schulischen Religionsunterricht dazu, den Berufsalltag von Diakoninnen und Diakonen im Bereich der Gemeinde-/Jugendarbeit kennen zu lernen. Dabei sollen sich die Studierenden durch Beobachtung und Reflexion in einer professionellen Rolle erproben können.

Die Anleitenden führen die/den Studierende/n in Aufgaben ein und übertragen Teilaufträge zur selbstständigen Bearbeitung. Sie treffen sich mit dem/der Studierenden möglichst wöchentlich zur Nach- und Vorbesprechung anfallender Tätigkeiten und zur Reflexion der gemachten Erfahrungen, geben der/dem Studierenden Gelegenheit, die verschiedenen Arbeitsbereiche und Arbeitsschwerpunkte kennen zu lernen.

## **Mögliche Aufgaben und Arbeitsfelder im Praxisbereich Evangelische Jugendarbeit:**

- Kontaktaufnahme zu haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jugendarbeit in der Kirchengemeinde und dem Kirchenbezirk.
- Information über die Strukturen der Kirchengemeinde und des Kirchenbezirks / Bezirksjugendwerks.
- Kennen lernen der Gremienarbeit (Arbeitskreis Jugend, Bezirksarbeitskreis, Vorstand etc.)
- Information über Verwaltungsabläufe in Gemeinde, Stadt- und Bezirksjugendwerk
- Finanzierung der Jugendarbeit, Zuschüsse, Haushaltsplan, Versicherungen, Spenden, Organisation und Management.
- Kennen lernen der verschiedenen Formen der Jugendarbeit in der Kirchengemeinde und im Kirchenbezirk.
  
- Mitarbeit bzw. selbstständige Verantwortung in der Leitung von mindestens einer Gruppe
- -Mitarbeit bzw. selbstständige Verantwortung in einer offenen Arbeitsform (soweit vorhanden), bzw. in Projekten.
- Mitarbeit bei einem Seminar / Bildungsmaßnahme für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendarbeit.
- Realisierung eines Freizeitangebotes

## **Mögliche Aufgaben und Arbeitsfelder im Bereich Gemeindearbeit:**

- Kontaktaufnahme zu haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kirchengemeinde.
- Information über die Strukturen der Kirchengemeinde.
- Kennen lernen der Gremienarbeit (Kirchengemeinderat, Ausschüsse, Arbeitskreis etc.) Jugend, Kreise für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Diakonie-Arbeitskreis.
- Kennen lernen der zielgruppenorientierten Formen der Arbeit in der Kirchengemeinde (Kinder- und Jugendarbeit, Kinderkirche, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit etc.).
- Einblick in Verwaltungsabläufe (Kirchenpflege, Finanzierung der gemeindlichen Arbeit, Haushaltspläne, Spenden/Sponsoring, Organisation und Management).
- Ermöglichung von seelsorgerlichen Gesprächen.
- Verantwortliche Leitung von mindestens einer Gruppe / eines Kreises (Kinderarbeit, Kinderkirche, Jugendarbeit, Hauskreis, Seniorenarbeit etc.)
- Mitwirken bei einem offenen Angebot der Kinder- und Jugendarbeit, bei Seminaren (Wochenende, Erwachsenenbildungsveranstaltung, Besuchsdienst etc.), an einer mehrtägigen Freizeit oder im Waldheim, bei einer Wochenendfreizeit für Konfirmandinnen und Konfirmanden und bei Gemeindeveranstaltungen
- Vorbereitung und Durchführung eines Sondergottesdienstes.